# Die Braillebildschirmeingabe - ein Geheimtipp für Schnellschreibende!

## Eine Anleitung der Apfelschule

### Autor: Urs Kaiser

**Mit der Eingabe von Texten oder Passwörtern auf der virtuellen Tastatur tun sich manche Leute schwer. Eine effiziente Alternative stellt die Eingabe mit der virtuellen Braille-Tastatur dar. Wie das funktioniert, zeige ich dir in diesem Beitrag.**

## Inhaltsverzeichnis

[1. Die virtuelle Brailletastatur - eine Alternative zur Standardtastatur 1](#_Toc62117606)

[2. Aktivierung der Brailleeingabetastatur 2](#_Toc62117607)

[3. Die zwei Modi der Braille-Eingabe 2](#_Toc62117608)

[a) Der Modus „Tischplatte“: 3](#_Toc62117609)

[b) Der Erkundungsmodus 3](#_Toc62117610)

[c) Der Modus „“Display nach aussen“ 3](#_Toc62117611)

[d) Den Ausrichtungsmodus fixieren: 4](#_Toc62117612)

[4. Die Eingabe von Text, Zeichen und Zahlen 4](#_Toc62117613)

[a) Texteingabe 4](#_Toc62117614)

[b) Leerzeichen, Zeilenschaltung und Löschfunktion 4](#_Toc62117615)

[c) Grossschreibung, Zahlen- und Zeichen 4](#_Toc62117616)

[d) Kurzschrift und Basisschrift 5](#_Toc62117617)

[5. Im Eingabefeld navigieren und Text markieren/auswählen 5](#_Toc62117618)

[a) Den Navigationsmodus einschalten 5](#_Toc62117619)

[b) Die Schreibmarke bewegen 5](#_Toc62117620)

[c) Ändern der Sprunggrösse 6](#_Toc62117621)

[d) Zurück zum Schreibmodus 6](#_Toc62117622)

[e) Markieren (Auswählen) von Text 6](#_Toc62117623)

[6. Den Braille-Eingabemodus verlassen 6](#_Toc62117624)

[7. Mit der Braillebildschirmeingabe Apps auswählen und öffnen 7](#_Toc62117625)

[8. Zusätzliche Braille-Tabellen für andere Sprachen hinzu fügen 7](#_Toc62117626)

[9. Tipps zur Problembehebung 8](#_Toc62117627)

[10. Hinweis auf MBraille 8](#_Toc62117628)

[11. Schlussbemerkung 8](#_Toc62117629)

## Die virtuelle Brailletastatur - eine Alternative zur Standardtastatur

Die Möglichkeit, Texte, Zeichen und Zahlen auf dem iPhone oder iPad mit der virtuellen Blindenschrifttastatur eingeben zu können, ist in der Bedienungshilfe VoiceOver standardmässig bereits enthalten. Wird diese Option aktiviert, so wird auf dem Bildschirm anstelle der üblichen Tastatur eine Blindenschrifttastatur mit den 6 Punkten des Blindenschrift-Grundmusters eingeblendet. Geschrieben wird wie auf einer Blindenschrift-Schreibmaschine mit je 3 Fingern der linken und der rechten Hand, nur werden nicht mechanische Tasten gedrückt, sondern die virtuellen Tasten auf dem Bildschirm angetippt. Jedem Punkt ist eine bestimmte Position zugeordnet und diese kann anhand eines akkustischen Feedbacks erkundet werden. Die Methoden des Schreibens werden im weiteren Text noch eingehender erläutert.

Die Praxis zeigt, dass mit dieser Eingabemethode ein sehr zügiges und zuverlässiges Schreiben möglich ist. Es gibt Schüler der Apfelschule, die nur für diesen Zweck das Blindenschriftalphabeth erlernt haben und seither in allen Situationen nur noch diese Eingabemethode verwenden.

## Aktivierung der Brailleeingabetastatur

Die Braille-Eingabemöglichkeit steht nur bei aktiviertem VoiceOver zur Verfügung. Damit sie genutzt werden kann, muss sie zuerst in den Rotoreinstellungen ausgewählt werden.

Dazu gehe wie folgt vor:

Öffne >Einstellungen >Bedienungshilfen >VoiceOver >Rotor.
In den Rotoreinstellungen kannst du festlegen, welche Optionen du mit der Rotorbewegung (2-Finger-Drehbewegung auf dem Display) auswählen kannst. Einige Optionen sind bereits voreingestellt. Du erkennst sie, weil sie „ausgewählt“ sind und dies von VoiceOver so angesagt wird.

Die Braillebildschirmeingabe ist standardmässig nicht ausgewählt. Du kannst sie auswählen, indem du bis zum Listeneintrag "Braillebildschirmeingabe" navigierst und diesen mit einem 1-Finger-Doppeltipp aktivierst. VoiceOver sagt danach „Auswahl Braillebildschirmeingabe“.

Die Brailleeingabemöglichkeit steht dir nun im Rotor zur Verfügung. Sei dir jedoch bewusst, dass sie nur dann zur Auswahl steht, wenn du dich in einem Eingabefeld befindest und der Bearbeitungsmodus aktiviert ist. Mit andern Worten, die Brailleeingabemöglichkeit steht dir stets dann zur Verfügung, wenn zugleich auch die virtuelle Tastatur eingeblendet ist. Eine Ausnahme bildet der Homebildschirm, von wo aus du mit der Braille-Eingabe eine App auswählen und aktivieren kannst.

Damit du beim späteren Gebrauch möglichst wenige Rotordrehungen ausführen musst, ist es empfehlenswert, wenn du die Option "Braillebildschirmeingabe" zu oberst auf der Liste der Rotoroptionen platzierst. Dies kannst du erreichen, indem du den Eintrag "Braillebildschirmeingabe neu anordnen" auswählst und danach folgende Geste ausführst: Mache einen 1-Finger-Doppeltipp und lasse beim zweiten Tipp den Finger liegen, so dass eine aufsteigende Tonfolge ertönt. Danach schiebe den Finger ohne ihn abzuheben auf dem Bildschirm nach oben. Die Braillebildschirmeingabe wird dadurch in der Reihenfolge nach oben verschoben. Du kannst diese Prozedur so oft durchführen, bis "Braillebildschirmeingabe" zu oberst steht.

## Die zwei Modi der Braille-Eingabe

Es gibt zwei Methoden der Brailleeingabe: Du kannst das iPhone vor dir flach auf eine Unterlage legen oder du kannst es quer so vor dir halten, dass der Bildschirm von dir weg nach vorne zeigt. Welche Methode dir besser liegt, muss du selber herausfinden. Bei beiden Methoden gilt, dass du die Daumen und die kleinen Finger zum Halten des iPhones beziehungsweise zur Orientierung brauchst und mit den 3 mittleren Fingern der linken und der rechten Hand gibst du die Blindenschriftzeichen ein.

Zum Üben der Braille-Eingabe eignet sich eine Anwendung, bei der man bedenkenlos Text eingeben kann, zum Beispiel die App "Notizen". Starte in der Notizen-App eine neue Notiz, so dass das Editierfeld aktiv und die virtuelle Tastatur eingeblendet ist. Nun kannst du mit der Rotorgeste (Drehbewegung mit zwei Fingern) die Option "Braillebildschirmeingabe" auswählen. Im Idealfall reicht eine Drehbewegung nach rechts, um zu dieser Option zu gelangen. Und die Rotoreinstellungen bedürfen bekanntlich keiner weiteren Bestätigung. Mit der Drehbewegung sind sie ausgewählt und aktiv und die Braille-Tastatur ist für die Eingabe bereit.

### Der Modus „Tischplatte“:

Das iPhone erkennt automatisch, in welcher Lage es sich befindet und stellt den entsprechenden Modus ein. Im Tischplattenmodus liegt das iPhone quer vor dir und der Homebutton beziehungsweise der untere Teil des iPhones zeigt nach links. Als Orientierungshilfe, das heisst, um besser abschätzen zu können, wohin deine Finger tippen sollen, kannst du deine Daumen an die deinem Körper zugewandte Längsseite des iPhones legen und mit den beiden kleinen Fingern orientierst du dich an den seitlichen Schmalseiten. Du fixierst das iPhone auf diese Weise und zugleich hast du eine Orientierungshilfe für das Tippen. Die drei mittleren Finger der beiden Hände sind nun zum Schreiben frei. Du kannst so schreiben, wie du es von der Blindenschriftschreibmaschine her gewohnt bist. Der Zeigefinger der linken Hand schreibt den Punkt 1 bzw. das a und der Zeigefinger und der Mittelfinger der linken Hand die Punkte 1 und 2 bzw. das b usw.

Du musst einfach darauf achten, dass alle 6 Finger in der Breite gut auf dem Display Platz finden.

### Der Erkundungsmodus

Damit du dir merken kannst, wo sich die einzelnen Punkte auf dem Display befinden, kannst du den Erkundungsmodus aktivieren. Lege dazu einen Finger auf das Display und lasse ihn liegen, bis ein zweimaliges akustisches Signal dir anzeigt, dass dieser Modus aktiviert ist. VoiceOver meldet: "Im Erkundungsmodus" und dir werden nun beim Berühren und gleiten über den Bildschirm die unter dem Finger liegenden Braille-Punkte angesagt. Den Erkundungsmodus kannst du durch Anheben der Finger beenden.

###  Der Modus „“Display nach aussen“

Nicht immer hast du eine Tischplatte oder sonst eine Ablage zur Hand, auf welcher du das iPhone flach hinlegen kannst. In diesem Fall empfiehlt sich der „Display nach aussen“-Modus. Du hältst das iPhone quer vor deinem Körper und klemmst es so zwischen Daumen und kleinen Fingern ein, dass das iPhone mit der unteren Längskante auf den kleinen Fingern aufliegt und die Daumen auf der oberen Längskante das iPhone festklemmen. Die Hometaste beziehungsweise das untere Ende des iPhones zeigt in diesem Modus nach rechts. Die 3 mittleren Finger der linken und der rechten Hand sind wiederum frei zum Tippen. Wichtig ist, das du das iPhone so fest klemmst, dass du die Schreibfinger möglichst frei und locker bewegen kannst. Zum Schreiben kannst du dieselben Finger verwenden, wie du es von der Punktschriftschreibmaschine gewohnt bist, nur dass die Tastenfelder jetzt von oben nach unten angeordnet sind, das heisst, der Punkt 1 befindet sich oben links, der Punkt 2 links in der Mitte und Punkt 3 auf der linken Seite unten. Und analog sind die Punkte auf der rechten Seite angeordnet. ansonsten bleibt die Schreibweise dieselbe. Probier es einfach aus! Wenn du die beiden Hände auf Brust oder Bauch abstützst, dann verhilft das dir zu zusätzlicher Stabilität.

### d) Den Ausrichtungsmodus fixieren:

Wenn du den automatischen Ausrichtungsmodus ausschalten willst, weil du eine der beiden Modi dauerhaft bevorzugst, dann kannst du dies mit einem 3-Finger-Wisch nach unten tun. Mit dieser Geste schaltest du die Ausrichtungssperre für die Braille-Eingabe ein. Dies bewirkt, dass der gerade aktive Modus fixiert bleibt, unabhängig von der Lage des iPhones. Mit der gleichen Geste kannst du die Ausrichtungssperre auch wieder aufheben.

## Die Eingabe von Text, Zeichen und Zahlen

### Texteingabe

Für das Schreiben von Texten kannst du die üblichen Blindenschriftbuchstaben verwenden. Die Braille-Eingabe im 6-Punkte-Modus unterstützt nebst den Sonderzeichen ä, ö und ü auch die in der Basisschrift gebräuchlichen Zeichen für au, äu, ei, eu, ie, st, ch und sch.

### Leerzeichen, Zeilenschaltung und Löschfunktion

* Einen Leerschlag fügst du mit einer 1-Finger-Wischbewegung nach rechts ein.
* Eine 2-Finger-Wischbewegung nach rechts fügt einen Zeilenumbruch ein.
* Mit einer 1-Finger-Wischbewegung nach links kannst du zeichenweise rückwärts löschen.
* Mit einer 2-Fingerbewegung nach links kannst du wortweise rückwärts löschen.

### Grossschreibung, Zahlen- und Zeichen

* Für die Grossschreibung stellst du dem gross zu schreibenden Buchstaben das sogenannte Grossschriftzeichen, also die Punkte 4+6 voran.
* Willst du, dass mehrere Zeichen in Folge gross geschrieben werden, dann stellst du 2 Grossschriftzeichen voran (= Feststelltaste). Alternativ kannst du auch das übliche Zeichen für eine Folge von Grossbuchstaben (Punkte 4 plus 5) verwenden. Diese Funktion bleibt solange eingeschaltet, bis du einen Leerschlag oder ein Satzzeichen einfügst.
* Für die Eingabe von Zahlen kannst du das übliche Zahlzeichen verwenden, also die Punkte 3,4,5 und 6. Nach jedem Leerschlag musst du das Zahlzeichen erneut eingeben.
* Die Satzzeichen gibst du so ein, wie in der Blindenschrift üblich.
* Die runden klammern erzeugst du mit den Punkten 2,3,5,6. Je nachdem, ob die Klammer am Anfang oder am Ende eines Textes steht, wird automatisch die entsprechende Klammer gewählt.
* Das @-Zeichen machst du, indem du dem ä den Punkt 4 voran stellst.
* Den Unterstrich erzeugst du mit Punk 5.
* den / (Schrägstrich) mit dem Punkt 5, gefolgt von Punkt 2
* Das & (Kaufmännisches Und) durch Punkt 5, gefolgt von einem u
* Das € (Euro) mit Punkt 4, gefolgt von einem e
* Das $-Zeichen mit Punkt 4, gefolgt von einem d
* Eine Besonderheit stellt das Gleichheitszeichen dar. Es besteht aus allen 6 Punkten. Da das iPhone aber bloss 5 Punkte gleichzeitig verarbeiten kann, musst du wie folgt vorgehen: Du legst zuerst 5 Finger auf das Display und lässt sie liegen. Danach hebst du mindestens einen Finger an und legst nun den sechsten Finger dazu. Sobald du die Finger anhebst, wird das = geschrieben.

### Kurzschrift und Basisschrift

Mit einer 3-Finger-Wischbewegung nach rechts oder links kannst du zwischen Basisschrift – VoiceOver sagt „6 Punkte“ – und Kurzschrift hin und her schalten.

Die Kurzschrift funktioniert zwar seit der iOS Version 13 merklich besser; sie ist jedoch immer noch nur mit gewissen Einschränkungen zu gebrauchen. Wird ein gekürztes Wort nicht korrekt übersetzt, so kann man mit einem 1-Fingerwisch nach unten (beim Tischplattenmodus nach vorne von dir weg) eine Liste ähnlich klingender Wörter aufrufen. Mit jedem Wisch wird ein neues Wort ausgewählt. Erscheint das zutreffende Wort in der Auswahl, kann dieses mit einem 1-Fingerwisch nach rechts (Leerschlag) übernommen werden, falls nicht, kann das falsch geschriebene Wort mit einem 2-Finger-Linkswisch gelöscht und danach in Vollschrift eingegeben werden. Bekannte Substantive werden bei der Übertragung in die Druckschrift automatisch mit grossem Anfangsbuchstaben geschrieben. Um sicher zu gehen, kann jedoch auch das Zeichen für Grossbuchstaben (Punkte 4 und 6) vorangestellt werden.

## Im Eingabefeld navigieren und Text markieren/auswählen

Wenn man sich beim Schreiben vertippt hat, lässt sich der Fehler meist durch zeichenweises oder wortweises Löschen und erneutes Schreiben rasch beheben. Anders verhält es sich, wenn man ein Wort oder einen ganzen Satz mitten im Text korrigieren möchte. In solchen Situationen ist es komfortabel, wenn man die Schreibmarke verschieben kann, ohne den bereits eingegebenen Text zu löschen oder den Braille-Eingabemodus verlassen zu müssen. für solche Situationen stehen folgende Navigationsmöglichkeiten zur Verfügung:

### Den Navigationsmodus einschalten

Im Braille-Eingabemodus kannst du den Navigationsmodus einschalten, indem du einem Finger der Linken hand auf das Display legst. Es spielt dabei keine Rolle, welcher Finger es ist. Du hörst dann einen zweifachen Klang und die Meldung "im Erkundungsmodus" sowie die Nummer des Punktes, den du berührst. Lasse nun diesen Finger weiterhin auf dem Display liegen, denn solange du ihn nicht abhebst, ist der Navigationsmodus aktiv und du kannst mit den Fingern der rechten Hand die erforderlichen Navigationsgesten ausführen.

### Die Schreibmarke bewegen

Die Schreibmarke bewegst du nun mit den Fingern der rechten Hand. Du benutzt dazu 2 Finger. Mit jedem 2-Finger-Wisch nach rechts bewegt sich die Schreibmarke um eine Einheit nach links (also rückwärts). Und mit jedem Wisch mit 2 Fingern nach links bewegt sie sich um eine Sprungeinheit nach rechts. Das erscheint unlogisch, ist nun aber mal einfach so programmiert! Man kann sich vielleicht als Hilfe vorstellen, dass es sich wie beim Scrollen verhält oder wie bei einer alten Schreibmaschine, wo man die Walze mit dem Blatt auch nach rechts schieben musste, um zum Zeilenanfang zu gelangen.

### Ändern der Sprunggrösse

 Es gibt drei Einstellungen für die Grösse der einzelnen Navigationsschritte: Die Schreibmarke lässt sich zeichenweise, wortweise oder zeilenweise fortbewegen.

Defaultmässig ist die Sprunggrösse auf "Zeichen" eingestellt. Mit einem 2-Finger-Wisch nach oben oder unten kannst du die Einstellung dieses Wertes ändern. Mit jedem Wisch wechselt die Einstellung von "Zeichen" auf "Wörter"und "Zeilen", immer rund herum.

Hast du beispielsweise "Zeilen" als Sprunggrösse eingestellt, dann bewegt sich die Schreibmarke mit jedem 2-Finger-Wisch nach rechts um eine Zeile zurück.

### Zurück zum Schreibmodus

Mit den oben beschriebenen Navigationsgesten kannst du die Schreibmarke an die gewünschte Position in deinem Text bewegen. Wichtig ist, dass du während des Navigationsvorgangs den linken Finger stets auf dem Display liegen lässt. Sobald du ihn vom Bildschirm abhebst, bist du wieder im Schreibmodus und du kannst mit der Texteingabe an der neuen Position fortfahren.

### Markieren (Auswählen) von Text

Im Navigationsmodus hast du auch die Möglichkeit, beliebige Textstellen zu markieren bzw. auszuwählen. Dies ist unter anderem dann von Vorteil, wenn man gewisse Wörter oder Sätze durch andern Text ersetzen will.

Wie bei der blossen Navigation hast du wiederum 3 Möglichkeiten für die Textauswahl: zeichenweise, wortweise oder zeilenweise. Diese Auswahl triffst du ebenfalls mit der 2-Finger-Wischbewegung nach oben oder unten.

Um nun entsprechend der gewählten Einstellung zeichenweise, wortweise oder zeilenweise auszuwählen, wischst du mit den 3 Fingern der rechten Hand nach rechts, wenn du rückwärts auswählen willst, oder nach links, wenn du vorwärts auswählen willst. Mit jeder 3-Finger-Wischbewegung nach links bzw. nach rechts wird die Auswahl um die gewählte Einheit vergrössert oder verkleinert.

Auch beim Markieren gilt es, den Finger der linken Hand auf dem Display liegen zu lassen. mit dem Loslassen (Anheben) gelangst du wieder in den Schreibmodus. Der markierte Text bleibt ausgewählt und wird durch die neue Eingabe ersetzt.

## Den Braille-Eingabemodus verlassen

So lange der Braille-Eingabemodus aktiv ist, kannst du nur innerhalb des Editierfeldes navigieren. Willst du dich wieder auf dem ganzen Bildschirm frei bewegen können oder eine andere Funktion aufrufen, musst du den Braille-Eingabe-Modus verlassen. Dies erreichst du durch Drehen des Rotors auf eine andere Position.

## Mit der Braillebildschirmeingabe Apps auswählen und öffnen

Wenn du dich auf der Ebene des Homebildschirms befindest, dann kannst du die Braillebildschirmeingabe ebenfalls nutzen. Du kannst dann deine Apps aufrufen, indem du mit dem Rotor die Braillebildschirmeingabe auswählst und dann die Anfangsbuchstaben der betreffenden App in Brailleschrift eingibst. Wenn du nur eine App mit diesem Anfangsbuchstaben hast, dann wird diese sofort angezeigt und du kannst sie mit einem 2-Fingerwisch nach rechts starten. Die App wird geöffnet und der Braillebildschirmmodus wird automatisch verlassen. Wenn du mehrere Apps mit denselben Anfangsbuchstaben hast, dann werden alle Apps mit dem betreffenden Anfangsbuchstaben aufgelistet. Es wird dir stets angesagt, wieviele Apps die Liste beinhaltet. Mit einem 1-Finger-Wisch nach unten bzw. vorn kannst du in der Liste navigieren und die gesuchte App dann mit einem Zweifinger-Wisch nach rechts öffnen. . Du kannst die Trefferzahl jedoch auch reduzieren, indem du so lange weitere Buchstaben der gesuchten App eingibst, bis nur noch die gewünschte App angezeigt wird und du sie wie oben beschrieben öffnen kannst.

Damit du die obgenannte Möglichkeit nutzen kannst, muss in den VoiceOver-Einstellungen im Menüpunkt "Rotoraktionen" deer Eintrag "Apps auf Homebildschirm" eingeschaltet sein. Der Eintrag "Rotoraktionen" befindet sich in den VoiceOvereinstellungen gleich unterhalb des Listeneintrags "Rotor". Mit einem 1-Finger-Doppeltipp schaltest du die Funktion ein und aus.

## Zusätzliche Braille-Tabellen für andere Sprachen hinzu fügen

Seit iOS 13 besteht die Möglichkeit, in den VoiceOver-Einstellungen unter dem Menüpunkt "Brailleschrift" zusätzliche Brailletabellen einzufügen, die danach im Rotor zur Auswahl stehen. Das ist sehr praktisch, wenn man Texte in verschiedenen Sprachen erstellen will.

Um eine weitere Tabelle hinzuzufügen, aktiviere den Menüpunkt "Brailletabellen" und danach die "Brailletabelle Hinzufügen"-Taste mit einem 1-Finger-Doppeltipp. Es wird eine Liste der verfügbaren Sprachen eingeblendet. Wenn du beispielsweise "Englisch" mit einem 1-Finger-Doppeltipp auswählst, dann werden dir die länderspezifischen und weitere verfügbare Tabellen für die englische Sprache zur Auswahl angeboten. Die Auswahl triffst du wiederum mit einem 1-Finger-Doppeltipp. Du kannst auch mehrere Tabellen auswählen, je nachdem, welche du nutzen möchtest. Wenn du beispielsweise eine französische oder eine englische Tabelle ausgewählt hast, kannst du in diesen beiden Sprachen auch die jeweilige Kurzschrift verwenden.

Wenn du künftig in einem Editierfeld bist und die virtuelle Tastatur eingeblendet ist, kannst du die Rotor-Drehbewegung ausführen, bis du auf der Position "Brailletabelle" stehst. Danach kannst du mit einem vertikalen 1-Finger-Wisch die gewünschte Tabelle auswählen. Wenn du danach zur Braillebildschirmeingabe zurück kehrst, ist die ausgewählte Tabelle wirksam. Wenn du zum Beispiel eine französischsprachige Tabelle ausgewählt hast, dann erscheint bei der Eingabe eines ch (Punkte 1,4,5,6) ein ô. Sollte VoiceOver also bei der Texteingabe in Blindenschrift unerwartete Zeichen generieren, so überprüfe, ob du auch tatsächlich die richtige Brailletabelle ausgewählt hast.

Wenn du eine Tabelle nicht mehr nutzen willst, kannst du sie im Einstellungsmenü von VoiceOver aus der Liste deiner benutzten Tabellen mit einem 1-Fingerwisch nach oben wieder entfernen. Sobald nur noch eine Tabelle ausgewählt ist, verschwindet die Möglichkeit zur Tabellenauswahl automatisch aus den Rotoroptionen. Beachte vor dem Löschen, dass stets die von dir zuletzt verwendete Tabelle aktiv bleibt. Das bedeutet, dass du vor dem Löschen überprüfen musst, ob im der Rotoroption "Brailletabelle tatsächlich die von dir gewünschte Tabelle ausgewählt ist.

## Tipps zur Problembehebung

Es kommt vor, dass die Brailleeingabe in einer Anwendung nicht erkannt wird, obwohl der eingegebene Text im Eingabefeld angezeigt wird. In diesem Fall hilft folgender Trick:

Gib vor der Aktivierung der Brailletastatur den ersten Buchstaben mit der Normaltastatur ein. Danach funktioniert auch die Brailleeingabe. Alternativ dazu kannst du am Ende der Brailleeingabe ein zusätzliches Zeichen einfügen und dieses danach mit der Löschtaste auf der Normaltastatur wieder entfernen. Auch so funktioniert es.

## Hinweis auf MBraille

Auch wenn seit iOS 8 die virtuelle Brailletastatur direkt in VoiceOver zur Verfügung steht, gibt es doch einige Braille-BenutzerInnen, welche nach wie vor gerne die App MBraille benützen. Dies ist vor allem darin begründet, dass sich mit MBraille auch eine ganze Reihe von Steuerbefehlen mit der Braille-Tastatur eingeben lassen. Es sind dies sogenannte Punktbefehle, weil sie mit einem Satzpunkt beginnen. So lassen sich beispielsweise ganze Kalendereinträge erledigen oder auch Telefonanrufe können zusammen mit der Nummerneingabe von der App aus gestartet werden. Die App MBraille kann unter nachstehendem Link im App Store bezogen werden:

<https://apps.apple.com/ch/app/mbraille/id639199558>

Solothurn, 20.1.2021 UK

## Schlussbemerkung

Sollte in dieser Anleitung ein wichtiger Punkt fehlen, oder du hast etwas herausgefunden, was auch für andere hilfreich sein könnte, dann teile mir das bitte mit. Urs.Kaiser@gmx.ch ist meine Anschrift.

Solothurn, 22.1.2021